

Club Finanzthread

Beitrag von „Cluboholic“ vom 13. Oktober 2015, 13:36

Zitat von klausweiss176

Ja, nett, aber woher kamen dann die Tilgung kurzfristiger Verbindlichkeiten in Höhe von 1,5 Millionen mit einem gleichzeitigem Anstieg des negativen Eigenkapitals. Wenn ich Schulden tilge, im mittelfristigen und langfristigen Bereich keine habe. müsste dann irgendwo im Anlagevermögen ein Wert von 1,5 Millionen stehen und mein neg. EK dürfte nicht angewachsen sein. Die Differenz im kurzfristigen EK ist aber nur 4,5 Millionen. Gerade fehlt mir etwas was aber auch damit erklärbar ist dass ich mich intensiv mit anderen Dingen beschäftige.

Die Verbindlichkeit wurde getilgt. Mit flüssigen Mitteln (Bank) und damit hat man eine Bilanzverkürzung. Diese hat keine Auswirkung auf das neg. EK, da auf der Aktiv und Passivseite der gleiche Betrag abfließt. Das hat auch nichts mit dem AV zu tun. Und das neg. EK ist durch die 2 Mio Jahresfehlbetrag angewachsen.